

W. ST. RYMONT



*Seelen erschienen!*

# NIL DESPERANDUM

Revolution und Freiheit im Jahre 1794 in Polen

Roman / Steif broschiert RM 6.80

Ganzleinen RM 8.50 / 565 Seiten

Aus dem Polnischen überetzt von Jean Paul d'...

Schah / Ausstattung von Paquita Kowalski-Tannert

„Nil Desperandum“ ist das Epos vom Werden des polnischen Volkes, ist die erschütternde Schilderung seines Kampfes um die völkische Wiedergeburt. Gebannt von dem Gestaltungreichtum und der Farbenpracht des Gemäldes, das der polnische Nobelpreisträger in diesem historischen Roman schuf, müssen wir bekennen, daß dieses Werk, das jetzt zum erstenmal der deutschen Leserschaft vorliegt, in die Reihe der klassischen Werke der Weltliteratur gehört. Hier sind Bilder von homerischer Größe gestaltet, in denen sich der Freiheitskampf eines Volkes zu einem ewig gültigen Beispiel der Weltgeschichte erhebt. — Der Bogen des Geschehens spannt sich von Warschau bis Paris. Das Unvermögen der Französischen Revolution wird geschildert, die Führer der jungen polnischen Freiheitsbewegung setzen sich mit Robespierre und St. Just auseinander, ohne daß es gelingt, die

verschiedenartigen Ziele, die Franzosen und Polen erstreben, in Abereinstimmung zu bringen. Der Gegensatz der beiden Nationalitäten, der sich bei dieser Gelegenheit ganz besonders deutlich zeigt, ist nicht ohne aktuellen Reiz. Daneben vermittelt das Buch sehr interessante Einblicke in das Leben und die Verhältnisse des damaligen Polen und gibt ein fesselndes Bild von seinen Sitten und seiner gesellschaftlichen Struktur. Das alles vertieft auch unsere Kenntnis dieses Landes, mit dem wir uns heute mehr denn je auseinandersetzen müssen.

Die epische Kraft des Verfassers und der Atem des Geschehens machen das Buch zu einem jener Kunstwerke von vollendeter Schönheit, wie sie nur noch selten geschrieben werden, und darum zu einem Werk von unbegrenzten Absatzmöglichkeiten.

*Vorzugsangebot auf dem Zettel*

*Wilh. Gottl. Korn Verlag / Breslau*